Szenario:
Kriegsspiele III

Geschichte
Nachdem die Geißel der Untoten vernichtet wurde, hetzen die Nachtelfen ihre Schachfiguren, die Menschen und die Orks gegeneinander, damit sie sich gegenseitig schwächen bzw. vernichten.

Der Plan der Nachtelfen ist, den geschwächten Sieger mit ihrer Armee anzugreifen und somit beide Parteien als Belohnung ins Jenseits zu schicken.

Anzahl Spieler
2

Rassen
Menschen und Orks

Spezialmarker
1 Außenposten der Orks, 1 Außenposten der Menschen

Spielvorbereitung
Das Spielbrett wird wie abgebildet aufgebaut.
Beide Spieler beginnen mit 5 Holz- und 5 Goldeinheiten.
- Der Ork-Außenposten wird auf das Stadtfeld der Untoten gelegt, der Außenposten der Menschen auf das Stadtfeld der Nachtelfen.

Alternativer Aufbau: Die Außenposten der Menschen und der Orks können vertauscht zum Grundszenario aufgebaut werden (Ork-Außenposten auf das Stadtfeld der Nachtelfen, der Außenposten der Menschen auf das Stadtfeld der Untoten).

Start-Einheiten
Jeder Spieler startet mit
3 Nahkampf-Einheiten und
3 Arbeitern in seiner Stadt.

Besondere Regeln
In diesem Szenario gibt es keine speziellen Regeln. Um eine Knappheit an Rohstoffen zu verhindern, können die Wälder und Minen, die an die Stadtfelder der Orks bzw. Menschen grenzen, nicht ausgebeutet werden.

Siegbedingungen
Der Spieler der den Gegner, inklusive Arbeiter, Außenposten und Stadtfeld vernichtet hat, gewinnt.
Der Angriff der Nachtelfen steht bevor…

Original von Stephan Gerber
Übersetzung von BornDead
Layout von Woody (www.EarlEye.de)